digital.TIROL



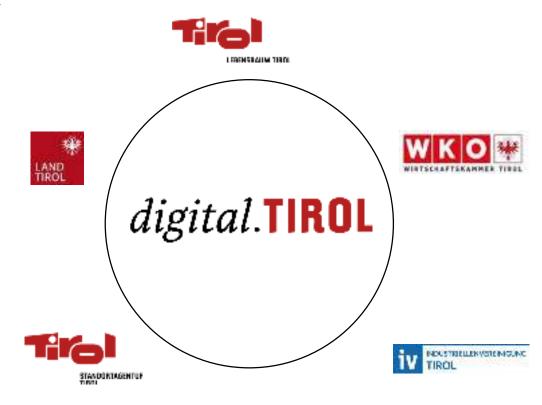
DER PROLOG

DIE INITIATIVE DES LANDES TIROL DIENT DEM WISSENSAUSTAUSCH UND DER KOMMUNIKATION ZWISCHEN UNTERNEHMEN, WISSENSCHAFTLICHEN EINRICHTUNGEN UND ÖFFENTLICHEN INSTITUTIONEN.

Digitalisierung betrifft uns alle

... Wissensaustausch und der Kommunikation zwischen Unternehmen, wissenschaftlichen Einrichtungen und öffentlichen Institutionen.

- Bündelung aller Digitalisierungsmaßnahmen am Standort Tirol
- Bewusstseinsbildung im Bereich digitaler Transformation
- Vernetzung und Präsentation relevanter Digitalisierungsakteur:innen
- Beratungsangebot in den Bereichen Förderung, Kooperation und Qualifizierung
- Information, Know-how Transfer und Austausch über diverse Formate



Digitalisierung und Resiliente Produktion

Daten und Künstliche Intelligenz



Neue Arbeitswelt



Digital Skills & Mindset







Bewusstsein über Daten in Wertschöpfungsketten schärfen

Jahresschwerpunkt 2023: KI & Smart Production



Organisatorische & gesellschaftliche Herausforderungen im Blickwinkel behalten

Aufzeigen neuer innovativer Ansätze in Organisationen

Mithelfen den Arbeitsstandort Tirol attraktiv zu gestalten



Weiter über neue (digitale) Technologien & deren Anwendung informieren

Digitale (Weiter-)Bildung

Sparring Partner für Digitalisierung und Produktion













Aus Maßnahmen und Stoßrichtungen

Aus den strategischen Zielen leiten sich die folgenden Maßnahmenbereiche und Stoßrichtungen für das Strategiefeld Digitalisierung ab, die im Zuge der Umsetzung der Tiroler Wirtschafts- und Innovationsstrategie gezielt adressiert werden sollen:

Abbildung 17: Strategiefeld Digitalisierung – Maßnahmenbereiche und Stoßrichtungen

Bewusstseinsbildung für Wirkungen und Potenziale der digita-Digitale Transformation der Wirtschaft len Transformation Vorantreiben der digitalen Transformation insb. in KMU Unterstützung von Digitalisierungsinvestitionen der Wirtschaft Digitalisierung im Tourismus als Chancenfeld E-Government – Best of Class in Österreich. Infrastrukturen & Verwaltung Weiterer Ausbau der IKT- und Dateninfrastrukturen. Stärkung der "digital literacy" Digitale Kompetenzen Bessere Verfügbarkeit von IT-Fachkräften aller Qualifikationsstulen Potenziale der Tiroler Hochschulen in digitalen Technologien

erschließen:

Grafik: Auszug aus der Tiroler Wirtschafts- und Innovationsstrategie, S.48



DAS MANTRA

DER DATAHUB.TIROL IST EIN INKUBATOR FÜR DATENGETRIEBENES BUSINESS DEVELOPMENT

datahub.tirol: Vision to Mission

Regionaler Datenmarktplatz

für private und öffentliche Organisationen ist etabliert Stakeholder tauschen und handeln fortlaufend ihre Daten in **Datenkreisen** Virtuelle
Datenräume
ermöglichen den
Zugang zu Daten

Der datahub.tirol ist regional, national und auch über Tiroler Landesgrenzen hinaus international verknüpft

Der datahub.tirol sieht sich als **regionaler Facilitator** von Daten (Broker bis Service Provider)

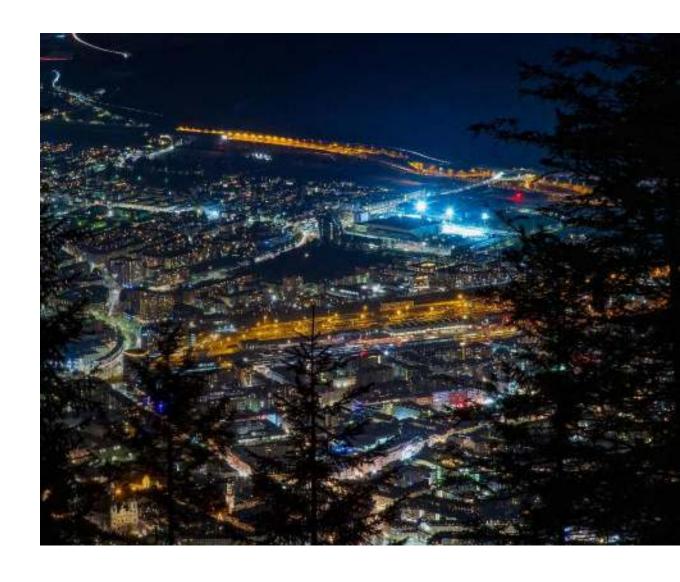
Der datahub.tirol ist DIE **Datenplattform** in **Tirol**

datahub.tirol: Mission

Unsere Datensätze regional und international nutzbar und zugänglich machen!

Für uns relevante Datensätze finden und erschließen!

Der datahub.tirol
ist kein Platz um Daten
abzulegen! Der datahub.tirol ist
ein virtueller Sammelplatz zum
Handel von Daten und neuen
Business Ideen



Das Datenökosystem Tirol

digital.TIROL



DIOData Intelligence

Offensive

Das Ökosystem Österreich



GAIA-X

Data Spaces - Datenräume

- spezielle Domäne
- kein automatischer Datenaustausch
- Basis Metadaten
- Public/Private/Restricted



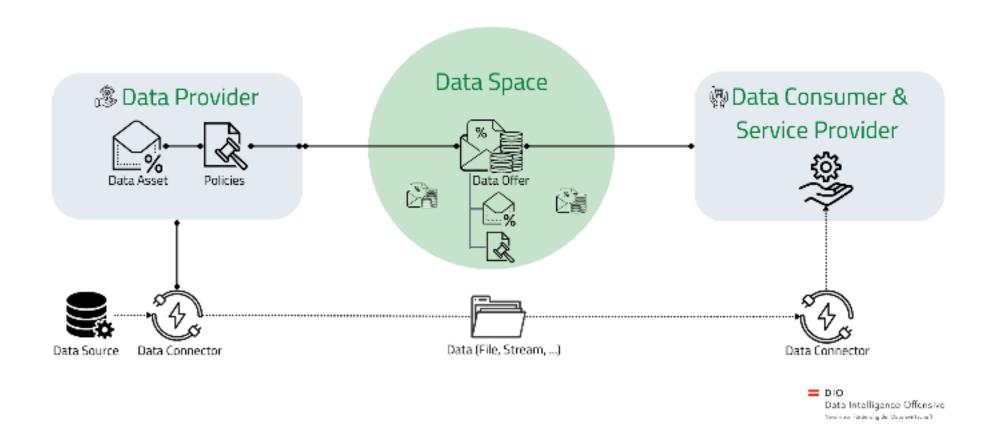
Kernelemente des dezentralen Ökosystems Gaia-X

- Dezentralität
- Souveränität
- Interoperabilität
- Trust
- Domänenspezifität
- Nachhaltigkeit

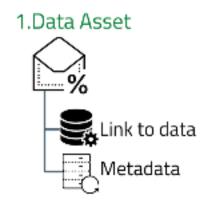


Folie 13

Wie funktioniert die Datennutzung in einem Data Space?



Was beinhaltet ein Datenaustausch?



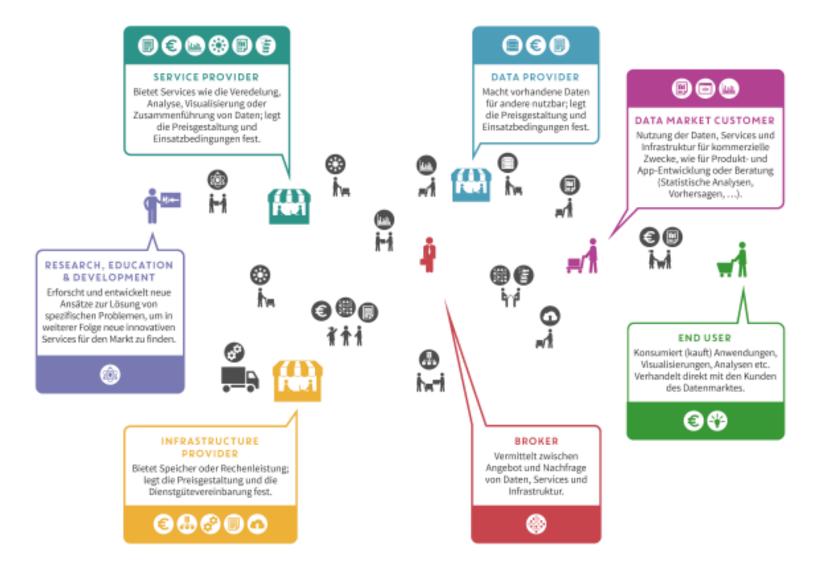








Rollen in einem Datenökosystem



Grafik: Data Market Austria https://datamarket.at/

DER STATUS

Data Asset und Data Space Description erfolgt mit

Dataspace Self Description

Domain Specifications defining the Dataspace Self Descriptions matadata structure

NAME T	IRI	DESCRIPTION
Asset SelfDescription	https://semantify.it/ds/MDuWEVMUi	Gala-X "conform" self-description
Dataspace Self Description	https://semantify.it/ds/u9IKt0bjR	Gaia-X "conform" dataspace self description

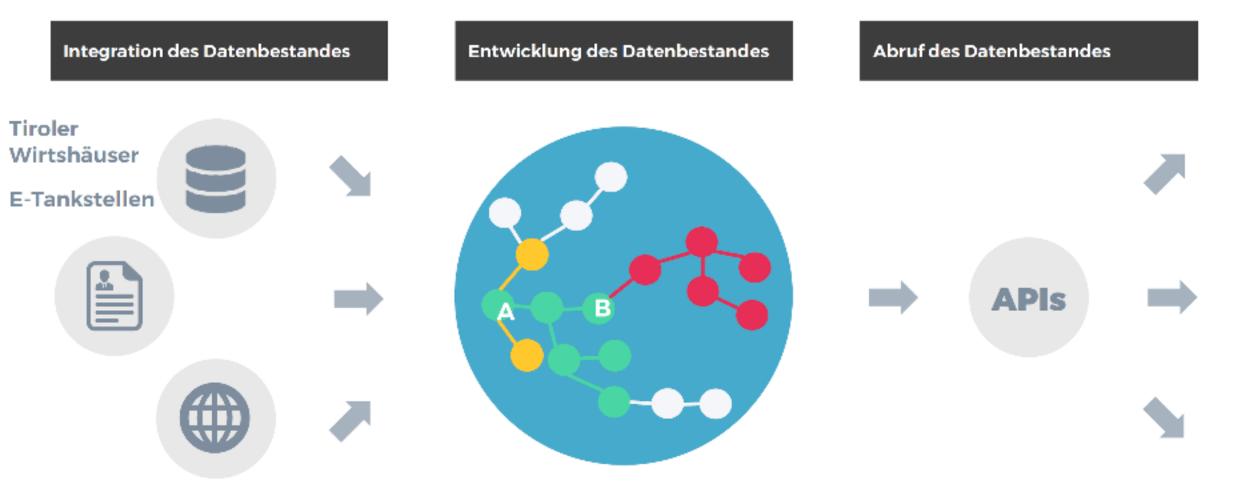






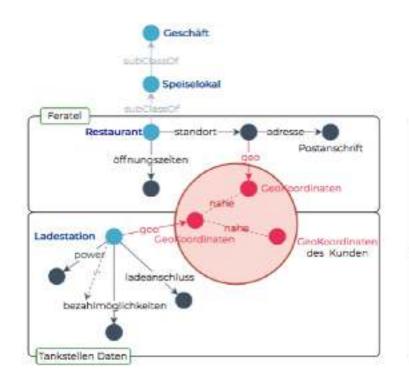
Zielsetzungen: Knowledge Graph für Tirol

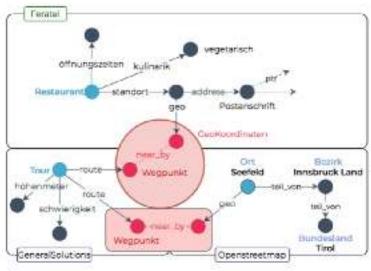
Zurverfügungstellung der eigenen Daten als Linked Open Data

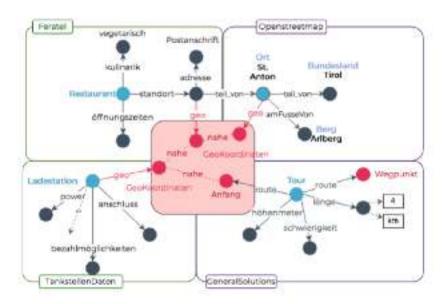


Knowledge Graph für Tirol

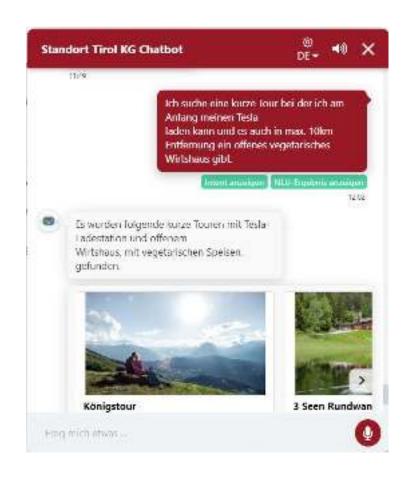
Use Cases Kulinarik und Elektromobilität

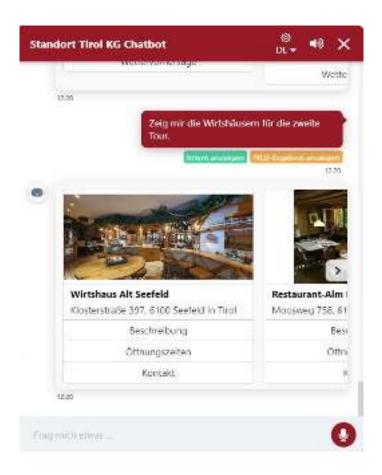






Ein Chatbot als User Front End







Partner des datahub.tirol



























Datenverarbeitung swot-













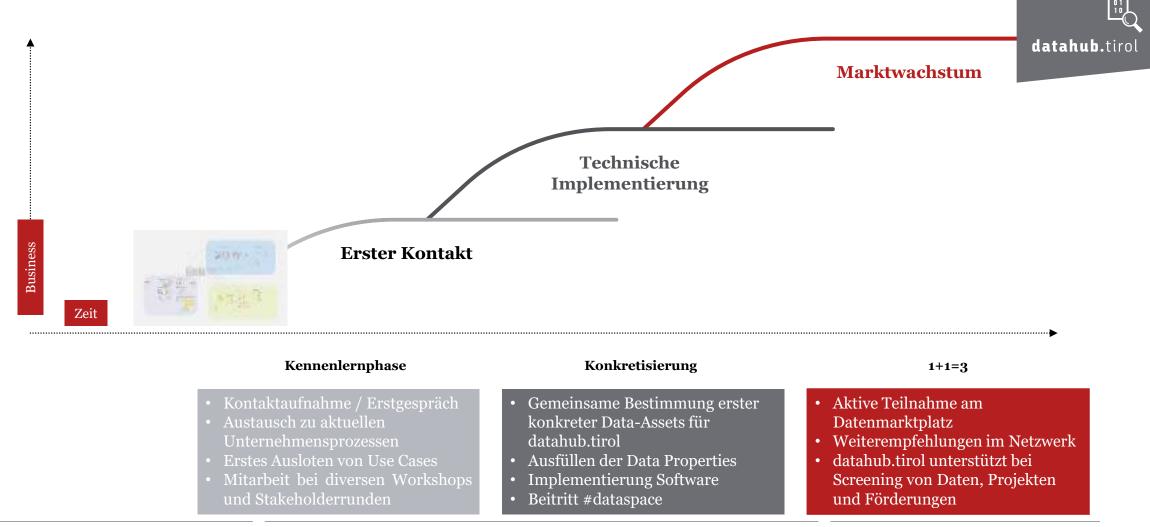


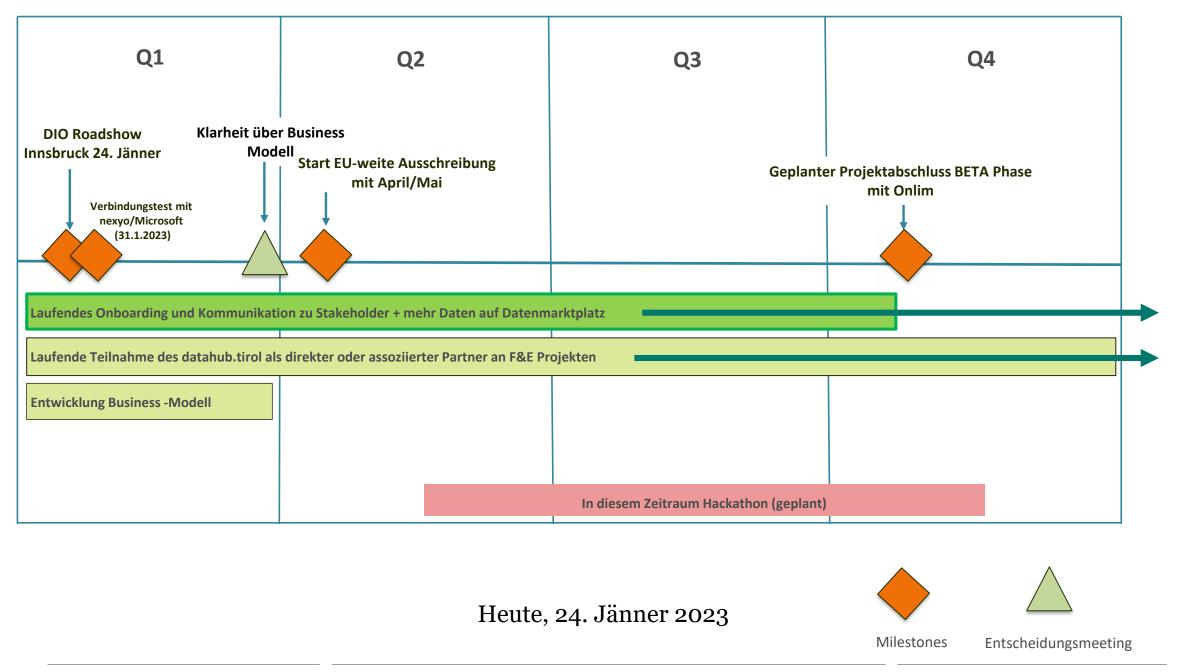






Das Onboarding zum datahub.tirol erfolgt in mehreren Teilschritten





DATEN SIND <u>NICHT</u> DAS NEUE GOLD

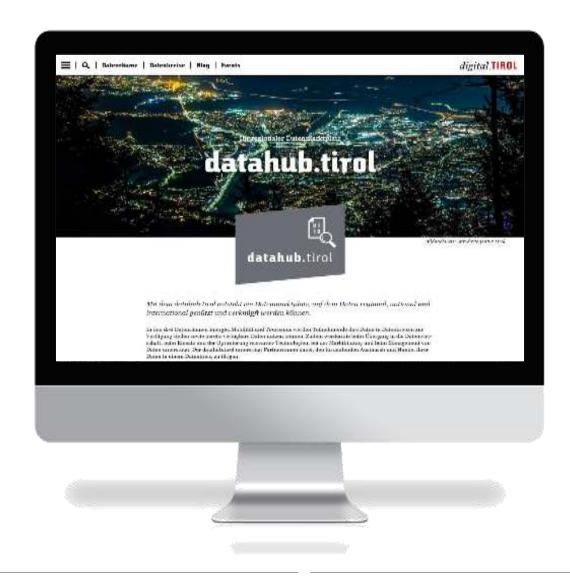
GOLD SPERRT MAN EIN – DATEN GIBT MAN FREI

DIE LIVE DEMO

Jetzt über datahub.tirol informieren



www.datahub.tirol



ES GEHT <u>NICHT</u> DARUM DATEN ZU BESITZEN

ES GEHT UM DEN ZUGANG

DIGITALES HERZ DER ALPEN





Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit Fritz Fahringer

t: +43 512 57 62 62-223 e: fritz.fahringer@standort-tirol.at

LEBENSRAUM TIROL

HOLDING _ TIROL WERBUNG STANDORTAGENTUR AGRARMARKETING TIROL